DAS GERIATRISCHE TEAM

Um die optimale medizinische Versorgung und den bestmöglichen therapeutischen Erfolg zu erzielen, steht Ihnen unser multiprofessionelles Team zur Verfügung:

Ärztlicher Dienst (überwiegend Fachärzte) Ergotherapie Physiotherapie Logopädie Physikalische Therapie Sozialdienst Krankenhausseelsorge

Darüber hinaus steht medizinisch wie therapeutisch das Know-how der gesamten KEM | Evang. Kliniken Essen-Mitte bei Bedarf zur Verfügung.

"Unser vorrangiges Ziel ist die Wiederherstellung Ihrer Selbstständigkeit."

Dr. med. Dag Schütz

KONTAKT

KEM | Evang. Kliniken Essen-Mitte Evang. Krankenhaus Essen-Werden Klinik für Geriatrie/Zentrum für Altersmedizin Pattbergstr. 1–3 45239 Essen

- **☎** Tel. +49 201 174-37501
- **▶** Fax +49 201 174-37500
- altersmedizin-werden@kem-med.com



Nahe der

Klinikfür Geriatrie Zentrum für Altersmedizin Essen-Werden

* KEM | Evang. KLINIKEN ESSEN-MITTE

KEM | Evang. KLINIKEN ESSEN-MITTE

Evang. Huyssens-Stiftung Essen-Huttrop Evang. Krankenhaus Essen-Werden Evang. Krankenhaus Essen-Steele

kem-med.com

HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Angehörige, sehr geehrte Damen und Herren,

Im Namen des gesamten Teams der Klinik für Geriatrie/Zentrum für Altersmedizin am Standort Essen-Werden heiße ich Sie herzlich willkommen.

Gesund alt werden, dass ist es, was wir uns und unseren Lieben von Herzen wünschen. Oftmals summieren sich jedoch im Laufe eines langen Lebens die verschiedenen Krankheiten. Ab einem bestimmten Punkt droht der Verlust von Autonomie und Lebensqualität.

Unser Behandlungsziel ist es, im Falle gesundheitsbedingter Verschlechterungen, welche sehr vielfältig sein können, die Selbständigkeit soweit wie möglich wiederherzustellen. Oftmals sind es die kleinen Dinge im Leben, die bereits eine große Veränderung erzielen können.

Die konsequente Fortführung einer zuvor begonnenen Behandlung, sowie die Optimierung der bestehenden Situation stellen eine zentrale Aufgabe unseres Tätigkeitsfeldes dar. Darüber hinaus bieten wir umfängliche Hilfe und Unterstützung für die Organisation und Planung der zukünftigen Versorgung nach der Krankenhausbehandlung an. Wir möchten Ihnen mit der vorliegenden Informationsbroschüre einen ersten Eindruck in unser Behandlungskonzept vermitteln.

Gute Besserung, sowie einen angenehmen und vor allem erfolgreichen Aufenthalt wünscht Ihnen



Ihi

Situa

Dr. med. Dag SchützDirektor der Klinik für Geriatrie und
Zentrum für Altersmedizin Essen-Werden

WAS IST GERIATRIE?

Schwerpunkt der Geriatrie/Altersmedizin ist die Behandlung alterstypischer Erkrankungen. Neben der Akuterkrankung bestehen regelhaft weitere Begleiterkrankungen. Es wird besonders großer Wert daraufgelegt, auch diese im individuellen Gesamttherapiekonzept zu berücksichtigen. Ein wichtiges Behandlungsziel ist Wiedererlangung bzw. Erhalt von Funktionalität im Alltag. Die Besonderheit der Geriatrie liegt in frührehabilitativen Behandlungsmöglichkeiten. Typische geriatrische Problembereiche sind Instabilität (häufige Wiederkehr akuter Krankheitsereignisse), Immobilität (Schwindel, Stürze und deren Folgen), intellektueller Abbau (akute Verwirrtheit bis demenzielle Entwicklung) und Inkontinenz (Harn-, sowie Stuhlprobleme).

BEHANDLUNGSZIELE

Leider ist es nicht immer möglich, den gesundheitlichen Zustand, wie er vor der Akuterkrankung bestand, wiederherzustellen. Wichtig ist jedoch, so nah wie möglich an diesen Zustand heranzukommen. Wenn es nicht klappt, stehen u.a. unsere Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes aktiv beratend für die weitere Versor-gungsplanung zur Verfügung.

QUALITÄT

Qualität ist die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit. Unsere Klinik ist daher nach dem Qualitätssiegel Geriatrie des Bundesverbandes Geriatrie zertifiziert. Unsere Mitarbeitenden sind besonders geriatrisch weitergebildet. Darüber hinaus ist die Klinik für Geriatrie voll in das krankenhausinterne Qualitätsmanagementverfahren integriert (zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008).

BEHANDLUNGSANGEBOTE

Unser Angebot umfasst neben der akutmedizinischen Diagnostik und Therapie ein umfangreiches therapeutisches Programm. Therapien werden sowohl einzeln als auch in Gruppen durchgeführt. Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens erfolgt eine Analyse der funktionellen Defizite. Hieraus wird infolge ein individuelles Therapieprogramm gestaltet.

VORAUSSETZUNG FÜR DIE STATIONÄRE BEHANDLUNG

Grundvoraussetzung einer jeglichen stationären Krankenhausbehandlung ist das Vorhandensein der medizinischen Notwendigkeit. Hierzu bedarf es einer hausärztlichen bzw. fachärztlichen Einweisung zur stationären Behandlung. Patienten, die sich aktuell in einer anderweitigen stationären Behandlung befinden, können ebenfalls übernommen werden. Eine Absprache mit den behandelnden Ärzten bezüglich Übernahme und Verlegungstermin ist hier vorab erforderlich.

CHECKLISTE FÜR DIE STATIONÄRE BEHANDLUNG

Für eine möglichst erfolgreiche Behandlung, in der Sie sich auch wohlfühlen, empfehlen wir das Mitbringen folgender Dinge:

Praktisches:

- Leichte Tageskleidung und bequemes Schuhwerk
- Notwendige benutzte Hilfsmittel (Hörgerät, Brille, Rollator, etc.)

Dokumente:

- Befunde zurückliegender Behandlungen
- Aktuelle Medikationsübersicht
- Sofern vorhanden: Patientenvollmacht und Verfügungen

Wir bieten in unseren Patientenzimmern Schließfächer für Wertgegenstände an, bitten jedoch darum, keine höheren Geldsummen, wertvollen Schmuck o. ä. mitzubringen.